

## Auftragsschreiben

Auftragnehmer [●]  
Anschrift [●]  
PLZ [●] Ort [●]  
(per Email)

Auftraggeber und Rechnungsanschrift

München Klinik gGmbH  
Thalkirchner Straße 48  
80337 München



Sehr geehrte/r Frau / Herr [●],

hiermit beauftragen wir Sie zur Ausführung der von Ihnen am [●] angebotenen Leistungen:

[●]

in dem Objekt: Klinikum Schwabing

Projektnummer: KS-0055\_ Elternhaus\_Parkhaus\_Wirtschaftshof, bei Rechnungsstellung bitte angeben)

nach folgender Maßgabe und bitten um gegengezeichnete Rücksendung:

### § 1 Vertragliche Grundlagen:

Gegenstand des Vertrags sind nach folgender Rangfolge

- dieses Auftragsschreiben
- Ausschreibungsunterlagen über Leistungen nach [●]
- Bietergespräch am [●]
- Ihr Angebot vom [●]
- [ggf. München Klinik-spezifische Regelungen]

Klarstellend wird vereinbart, dass es sich bei den zu erbringenden Leistungen um geotechnische und umwelttechnische Werk- und Gutachterleistungen gemäß der Leistungsbeschreibung (Anlage 1) handelt.

### § 2 Umfassende funktionale Leistungspflichten des Auftragnehmers

Der Auftraggeber überträgt dem Auftragnehmer alle Untersuchungs-, Gutachter- und ggf. auch Überwachungsleistungen, die für die mangelfreie Umsetzung - sowie ggf. den funktionstauglichen Betrieb - der in diesem Vertrag beschriebenen Aufgabe erforderlich und zweckmäßig sind.

### § 3 Vertragstermine:

Ausführungsbeginn Feldarbeiten: umgehend nach schriftlicher Beauftragung

Zwischentermine: Lieferung des geotechnischen Zwischenberichts (Vorabzug der Bodenkennwerte für die Tragwerksplanung) exakt **4 Wochen nach Beauftragung**

Ausführungsende: Übergabe des finalen, prüffähigen Gesamtgutachtens (inkl. aller Labor- und Wasserhaltungsanalysen) spätestens so rechtzeitig, dass der Baubeginn der Baugrube zum **01.10.2026** gesichert ist

### § 4 Stufenweise Beauftragung

Die Beauftragung erfolgt stufenweise [sofern zutreffend].

in folgenden Leistungsstufen:

### § 5 Weitere Regelungen

1. Die Planungsleistungen sind in Abstimmung mit Frau/Herrn [●] durchzuführen.  
Ansprechpartner des AN: Vor Ort Frau/Herr [●]
2. Alle Vertragsänderungen, Ergänzungen oder Ausführungen, werden nur anerkannt, wenn Sie vom Auftraggeber (Unterzeichner) vor dem Vollzug schriftlich beauftragt wurden.
3. Der Auftragnehmer hat sich vor Angebotsabgabe ausreichend über die örtlichen Gegebenheiten informiert. Mehrkosten, die aus Unkenntnis resultieren, werden im Nachhinein nicht extra vergütet.
4. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Auftragnehmers werden nicht Vertragsbestandteil.

5. Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit diesem Vertrag ist München Stadt. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

## § 6 Haftpflichtversicherung des Auftragnehmers

Der Auftragnehmer ist bei der [●] mit der Versicherungsnummer [●] seit dem [●] versichert. Der Versicherungsschein ist vom Auftragnehmer bei Vertragsschluss vorzulegen.

Die Deckungssummen der Berufshaftpflichtversicherung müssen mindestens betragen:

für Personenschäden	€ 3.000.000,00
für sonstige Schäden	€ 3.000.000,00
für Vermögensschäden	€ 3.000.000,00

## § 7 Vergütung

- ☐ Die Vergütung erfolgt pauschal inkl. Nebenleistungen. Alle für die Umsetzung des Auftrags erforderlichen Leistungen sind darin enthalten.

Auftragssumme netto in Höhe von:	X,XX €
	X,XX €
Zzgl. 19 % Mwst.	X,XX €
<b><u>Auftragssumme inkl. Mwst. und inkl. Nachlass</u></b>	<b><u>X,XX €</u></b>

Die Vergütung erfolgt als **Einheitspreisvertrag** auf Basis der tatsächlich erbrachten und vom Auftraggeber freigegebenen Mengen gemäß dem ausgefüllten Leistungsverzeichnis (Anlage 2). Die dort genannten Mengen sind Circa-Mengen. Abrechnungsgrundlage ist das gemeinsame Aufmaß der Bohrmeter und Laboransätze.

- ☐ Die Leistungen werden nach nachgewiesenem Zeitaufwand mit folgenden Stundensätzen vergütet

für den Auftragnehmer .....€ [●]  
für Mitarbeiter mit technischen oder  
wirtschaftlichen Aufgaben.....€ [●]  
für technische Zeichner oder sonstige  
Mitarbeiter mit vergleichbarer Qualifikation.....€ [●]

## § 8 Weitere Regelungen

**Erweiterte Untersuchungspflicht:** Der Auftragnehmer bestätigt, dass der angebotene Leistungsumfang ausreicht, um ein gründungsreifes und haftungssicheres Gutachten für die geplante Bebauung zu erstellen. Er übernimmt die volle Haftung für die Richtigkeit der ermittelten Bodenparameter, Bettungsmoduln und Verbauwerte.

**Bestandseinflüsse (Pfähle/Tunnel):** Dem Auftragnehmer ist bekannt, dass sich im Untergrund Altpfähle (Haus 77) und der Medientunnel „Hades“ befinden. Er haftet für Schäden an den verbleibenden Bestandstrassen und der Netzersatzanlage (NEA), sofern diese auf eine fehlerhafte Festlegung oder unzureichende Überwachung der Bohrpunkte zurückzuführen sind.

**Nutzungsrechte:** Der Auftragnehmer räumt dem Auftraggeber sowie der finanzierenden Stiftung ein zeitlich, räumlich und inhaltlich unbeschränktes, unwiderrufliches und übertragbares Nutzungsrecht an allen Berichten, Plänen und Gutachten für dieses Bauvorhaben ein.

Diese Vertragsurkunde, die Anlagen und alle hierin erwähnte Dokumente bilden den vollständigen Vertrag zwischen den Parteien bezüglich des Gegenstandes dieses Vertrages. Sie ersetzen alle vorher diesbezüglich getroffenen schriftlichen und mündlichen Vereinbarungen der Parteien.

Änderungen oder Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform, soweit gesetzlich nicht eine strengere Form vorgeschrieben ist. Dies gilt auch für diese Schriftformerfordernis selbst.

München, den XX.XX.XXXX